



Medien: Playback und Video-Tutorial "You fly with me"

### Etude #1 - Grundtöne

Spiele zu jedem Akkord den Grundton in ganzen Noten.

Chord progression: Bm7, Em7, A7, Dmaj7, Gmaj7, C#m7b5, F#7, Bm7, D#0, Em7, A7, Dmaj7, G7, F#m7, B7, Em7, A7, Dmaj7, F#7, Em7, A7, F#7, B7, Em7, A7, Dmaj7, C#m7b5, F#7.

### Etude #2 - Basistöne (Grundton und Terz)

Spiele zu jedem Grundton die Terz (Einzelübung: beide Töne nacheinander; Partnerübung: zweistimmig).

Chord progression: Bm7, Em7, A7, Dmaj7, Gmaj7, C#m7b5, F#7, Bm7, D#0, Em7, A7, Dmaj7, G7, F#m7, B7, Em7, A7, Dmaj7, F#7, Em7, A7, F#7, B7, Em7, A7, Dmaj7, C#m7b5, F#7.

**Hinweis:** Major-Akkorde (maj7) werden mit großer Terz und großer Septime gebildet. Moll-Sept-Akkorde (m7) werden mit kleiner Terz und kleiner Septime gebildet. Dur (Dominant)-Septakkorde (X7) werden mit großer Terz und kleiner Septime gebildet.

### Etude #3 - simple voicing

Das „simple voicing“ besteht aus der Terz und der Septime eines Akkords. Starte mit dem oberen Ton und spiele die nachfolgenden oberen Noten als Melodielinie (-> Pfeile). Spiele anschließend die Linie der unteren Noten.

Chord progression: Bm7, Em7, A7, Dmaj7, Gmaj7, C#m7b5, F#7, Bm7, D#0, Em7, A7, Dmaj7, G7, F#m7, B7, Em7, A7, Dmaj7, F#7, Em7, A7, F#7, B7, Em7, A7, Dmaj7, C#m7b5, F#7.

## Etude #4 - Basslinie für alle Instrumente

Mit dieser Übung trainierst Du Deine Fähigkeit, die Akkorde in einer durchgehenden Linie miteinander zu verknüpfen. Verwendete Töne sind Grundton, Septime und Quinte des jeweiligen Akkords.

## Etude #5 - passende Solotöne finden

- Spiele den Grundton oder die Quinte der Grundtonart (Tonika) zu jedem Akkord des Stücks. Markiere die Takte, bei denen Dir besondere „Reibungen“ / „falsch klingende Töne“ auffallen. (-> Hinweis im Kasten)
- Passen an den markierten Stellen Deinen ausgewählten Ton so an, dass er zum aktuellen Akkord passt. Hierzu kannst Du den Ton um einen Halbtonschritt nach oben oder unten verschieben.



**Hintergrund:** Das Stück „You fly with me“ steht in der Tonart „D-Dur“. Der Grundton lautet D - die Quinte A. Die wichtigsten Töne eines Jazzakkords sind Grundton, Terz, Quinte und Septime. Eine dieser Funktionen muss der ausgewählte Ton erfüllen.

*Schritt 1* - Finde heraus, welche Funktion die ausgewählten Noten im jeweiligen Akkord haben und stelle den Bezug zur Herkunft her (Bsp.: Takt 1, Note „B“ = Terz in Bm7)

*Schritt 2* - Gestalte die Noten: a) rhythmisch, b) dynamisch, c) mit Wechselnoten (einen Ton tiefer und zurück)

*Schritt 3* - weitere Töne für jeden Akkord findest Du in -> Etude 4; diese kannst Du hinzufügen

## Etude #6 - Rhythm-Guide

Spiele Etude 1-3 mit dem vorgegebenen Rhythmus.